

Pressemitteilung vom 8. Januar 2019

Bei Rückfragen:
System Sonne GmbH
Nicky Setz
Tel: 07393 - 954940
Mail: info@system-sonne.de

Batteriespeicher steigert Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen

Rechnen sich PV-Anlagen noch? Dieser Frage widmet sich ein Vortrag am Donnerstag, 24.01.2019, bei System Sonne GmbH in Rottenacker. Dabei wird ein Batteriesystem, geeignet für bestehende und neue PV-Anlagen, vorgestellt.

Rottenacker: Hohe Vergütungen für Solarstrom gehören der Vergangenheit an. Das bedeutet jedoch nicht, dass sich Photovoltaik-Anlagen nicht mehr rentieren. Solarstrom selbst zu produzieren ist bereits heute günstiger als der Bezug vom Stromlieferant; Mehraufwand für Batteriespeicher einkalkuliert. Überschüssiger Strom kann nach wie vor verkauft werden. Ost- und Westdächer, bei Volleinspeisung oft verschmäht, bieten bei Eigenstromnutzung den Vorteil, Solarstrom bereits früh am Morgen bis abends zu produzieren, was eine konstante Nutzung ermöglicht. Zusätzlich oder alternativ erfolgt die Beladung einer Batterie, die selbst nachts eine Eigenstromnutzung erlaubt. Ausgestellt ist ein System, welches sich für Neuanlagen wie für Bestandsanlagen eignet. Eine Option stellt dies für Anlagen dar, deren vertragliche Vergütung in Kürze ausläuft. Modular erweiterbar passt es sich individuellen Wünschen und Bedürfnissen an. Und mehr: es dient nicht ausschließlich der Speicherung, sondern gesteht dem Nutzer das komplette Energiemanagement zu, bis hin zur Versorgung von Elektrofahrzeugen oder Notstrom. Vorgestellt wird es von Alexander Völker, Vertriebsaußendienst eines namhaften Herstellers.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 24. Januar um 19.30 Uhr bei der System Sonne GmbH, Grundlerstraße 14, in Rottenacker statt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis 21. Januar unter Telefon 0 73 93 / 954 94-0 oder per e-mail an info@system-sonne.de. Interessantes auch unter www.system-sonne.de.